

Artikel vom 04.09.2017

Ortsverband Peiting

CSU-Generalsekretär Andreas Scheuer und Alexander Dobrindt sprechen zur Wahl



Alexander Dobrindt und die CSU im Kreisverband Weilheim-Schongau setzen seit Jahren vor allem auf dialogorientierte Veranstaltungsformen wie den Stammtisch und Fachgespräche. In der heißen Phase des Bundestagswahlkampfes durfte es nun auch einmal eine klassische Rednerveranstaltung sein. Musikalisch umrahmt von den Birkländer Musikanten stellten Dobrindt und als Gastredner der CSU-Generalsekretär Andreas Scheuer im Gasthof Keppeler die zentralen Wahlbotschaften der CSU vor.

Einen Schwerpunkt setzten beide Redner auf die Verkehrspolitik und nahmen Stellung zu den Themen Maut, regionalen Straßen- und Tunnelbauprojekten, Diesel, Abgas-Manipulationen und Stickoxid-Grenzwerten. Dobrindt: „Wir dürfen nicht durch Fahrverbote die Menschen enteignen, die im guten Glauben ein Dieselfahrzeug gekauft haben.“

Besonderen Raum nahmen außerdem die Themen Sicherheit, Asyl und Zuwanderung ein. Scheuer: „Integration kann nur gelingen, wenn wir die Spielregeln unseres Landes unmissverständlich durchsetzen und die Zuwanderung dauerhaft begrenzen.“ Scheuer verwies beispielhaft auf die jüngst im Bundestag gegen die Stimmen von Grünen und Linken beschlossene Annullierung von im Ausland geschlossenen Kinderehen. Mit der CDU gebe es inzwischen die klare Übereinstimmung, dass sich die Einreisewelle des Jahres 2015 nicht wiederholen dürfe.

